

↗SoftENGINE

↗TECHNIK

UPDATE 2019



Liefersystem Teil 2:

MDE & Packstation

Ab Version 6.0/3.0 (Erprobungsphase 2019, Freigabe 2020)



Oliver Schmidt, Teamleiter Versand

In unserem Versandteam haben wir eigentlich immer Stress. Der Erfolg unseres Unternehmens wird für uns vor allem durch mehr Produkte, mehr Pakete, neue Kunden und damit mehr Arbeit sichtbar. Natürlich sind wir stolz auf unseren gemeinsamen Erfolg. Konnten vor einigen Jahren die Aufträge noch manuell und mit Checklisten geprüft und verpackt werden, ist das heute nicht nur durch die große Anzahl von Vorgängen gar nicht mehr möglich. Neue Versender, optimierte Verpackungen, eine Vielzahl von Überprüfungen, neue Mitarbeiter und eine veränderte Lagerstruktur – all das musste in kürzester Zeit funktionieren. Diesen Prozess durchzuführen, ohne dass Kunden Verzögerungen bemerkten, war eine große Herausforderung und ohne passende Software undenkbar.

Bereits seit einiger Zeit wird die Auftragsprüfung über das Liefersystem in unserer ERP-Software durchgeführt. Jedoch blieben nicht lieferbare Aufträge in der Vergangenheit manchmal liegen. Mit den neuen Routinen zur Problembeseitigung sind nun auch unsere neuen Mitarbeiter in der Lage, diese Aufträge zu bearbeiten. Damit sind wir nochmals schneller geworden.

Die Auftragsinformationen „landen“ dann, laufwege- und packmitteloptimiert, direkt auf den MDE-Geräten. Diese verwenden wir auch für andere Aufgaben, wie beispielsweise die Lieferannahme am Wareneingang, Umbuchungen oder die Lagerinventur. Die Zeit, in der wir mit Stift und Papier durchs Lager rannten, ist damit endgültig vorbei.

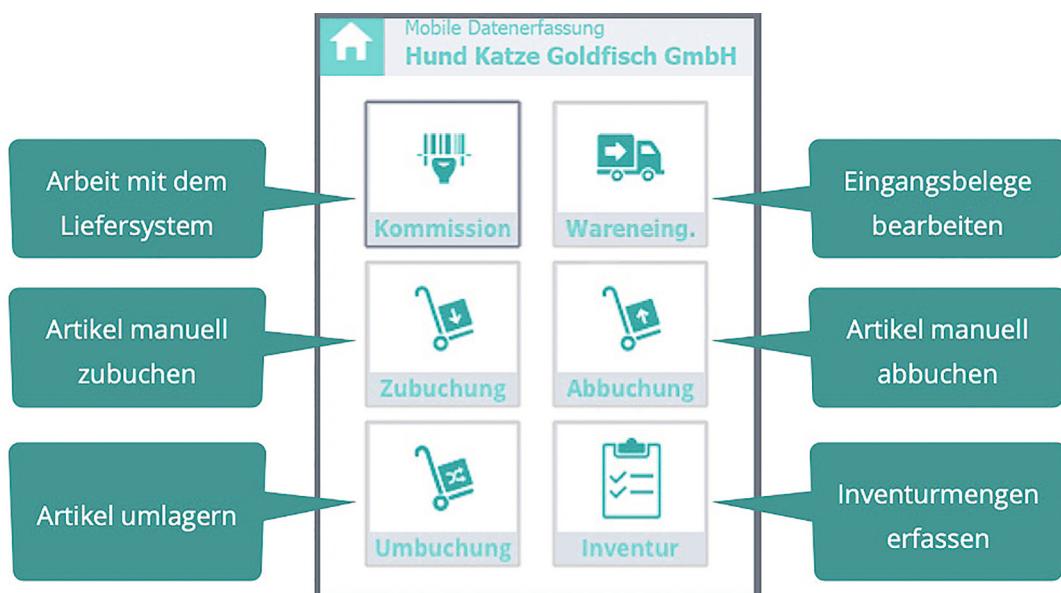


Arbeit mit MDE-Geräten – passgenaue Funktionen immer griffbereit und lagertauglich

MDE-Gerät – das zentrale Arbeitsmittel

Im Lager geht es manchmal ganz schön rund. Gut, dass die neuen MDE-Geräte das aushalten. Notebooks oder Desktop-PCs wären hier fehl am Platz. Dabei geht es nicht nur darum, nötige Funktionen für das Lager mobil zur Verfügung zu stellen. Entscheidend ist, alle Abläufe so zu vereinfachen, dass diese direkt zur Verfügung stehen und Fehlerquellen eliminiert sind.

Die Erstellung der Software erfolgte mit dem Anspruch, dass die Oberfläche Vorgänge eindeutig darstellt, eine schnelle Optionswahl ermöglicht und optisch ansprechend gestaltet ist. Hier zeigt sich die erfolgreiche Zusammenarbeit der SoftENGINE Design- und Entwicklungsabteilungen.



Auf dem MDE-Gerät sind Elemente des Liefersystems und der Lagerwirtschaft vereint, da die Mitarbeiter oftmals beide Funktionsbereiche abdecken müssen. Somit benötigen sie nur ein Gerät für beide Arbeitsgebiete.



Einfaches Picken mit dem MDE

Je nach Arbeitsweise im Lager öffnet der Mitarbeiter die Pickliste. Bei sehr vielen Listen wird gescannt, bei wenigen Nummern direkt eingetragen oder einfach aus der Liste per Fingertipp gewählt.

The screenshot shows a mobile application interface titled 'Kommissionierung'. At the top, there are icons for home, back, and forward. Below the title, a message says: 'Picklistennummer manuell eingeben oder scannen oder aus Liste auswählen.' A table below lists one item: '1 | 25.04.2019 / 15:19'. To the right, a callout box contains the text: 'Pickliste öffnen per - Scan - Eingabe - Auswahl aus Liste'.

Ein kleines Display – und trotzdem sind alle wichtigen Informationen und Aktionen sofort erkenn- und auswählbar.

The screenshot shows a detailed view of an item in the commissioning list. The header reads 'Kommissionierung Liste 1, Pos 1 / 19'. The item details are: 'L-000-1- / Box 1', 'HKGFF002', 'EAN: (keine)', 'SN: (keine)', 'CN: (keine)', 'HKG Futter Tabs 120g', and an image of the product box. Below this, a progress bar shows '0 von 5' and 'Alle'. At the bottom is a 'Scannen' button. Callout boxes around the screen provide instructions: 'Zusätzliche Funktionen bei Bedarf', 'klare Artikel-informationen', 'Wieviele Artikel habe ich schon?', 'Weiter zum nächsten Artikel', 'Einfach erkennen, welcher Artikel ist es?', and 'Artikel vollzählig? Gleich „Alle“ wählen oder einzelne Artikel scannen'.



MDE für Lagerbuchungen nutzen

Analog zur „Pick-Oberfläche“ sind auch die Funktionen Lagerzu- und Lagerabbuchung gestaltet. Einfaches Scannen lädt den Artikel, Artikelinformationen und eine Abbildung des Artikels werden angezeigt.

Standardlager des Artikels

Artikel- und Lager-informationen

Menge

-

Menge eingeben

1

Menge

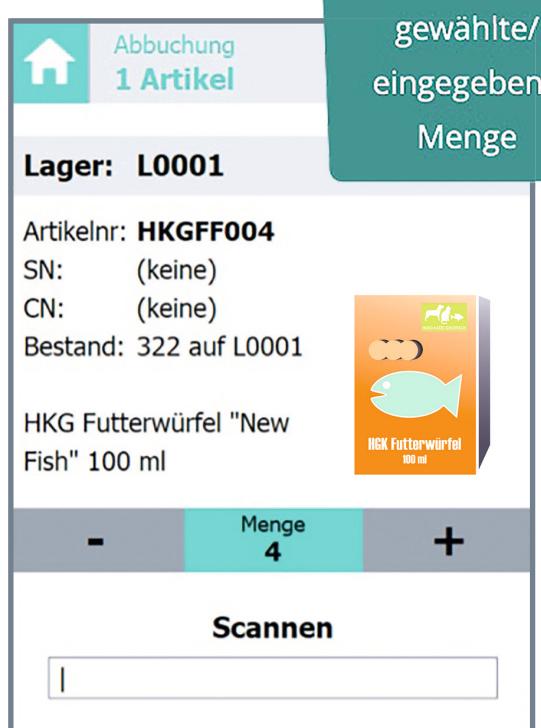
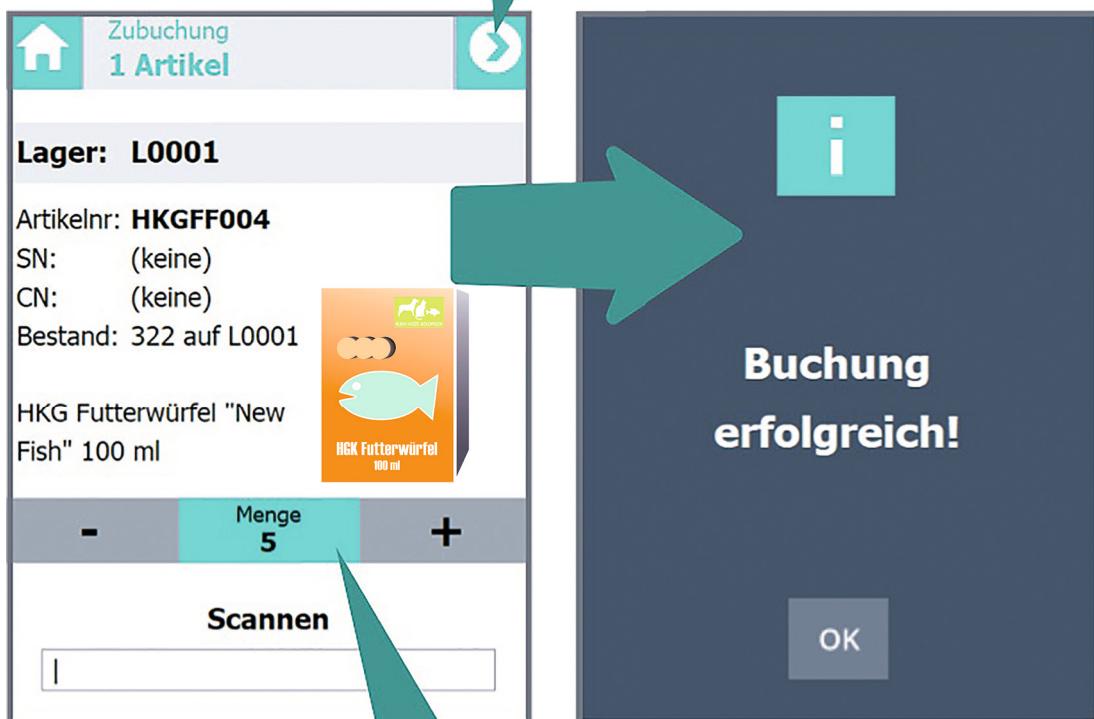
+

Mit den Tasten [+] und [-] lassen sich ganz einfach Mengen vorgeben.

Alternativ kann auch eine Tastatur eingeblendet und die Anzahl der Artikel direkt eingegeben werden.

Ist die Menge korrekt,
wird die Buchung
durch einen Fingertipp
auf den „Weiter“-Button
ausgelöst.

Alles fertig?
Dann Fingertip
auf „weiter“



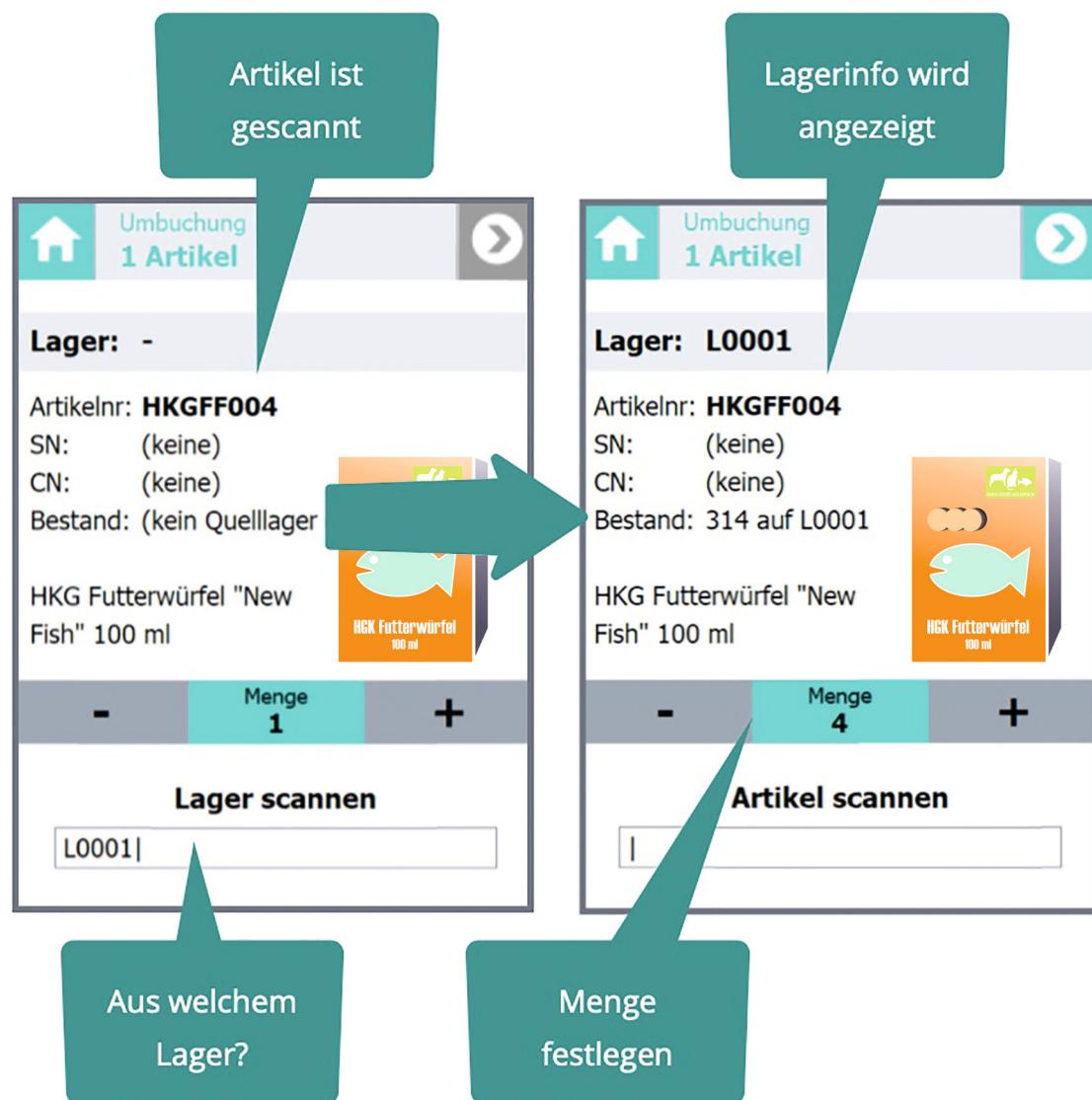
Das System meldet
die erfolgreiche
Übernahme der Buchung.

Analog zur Zubuchung wird
auch ein Lagerabgang
erfasst und gebucht.
Ähnliche Vorgänge
werden in gleicher
Weise abgebildet,
das schafft Sicherheit
bei der Bedienung.



Lagerumbuchungen mit dem MDE

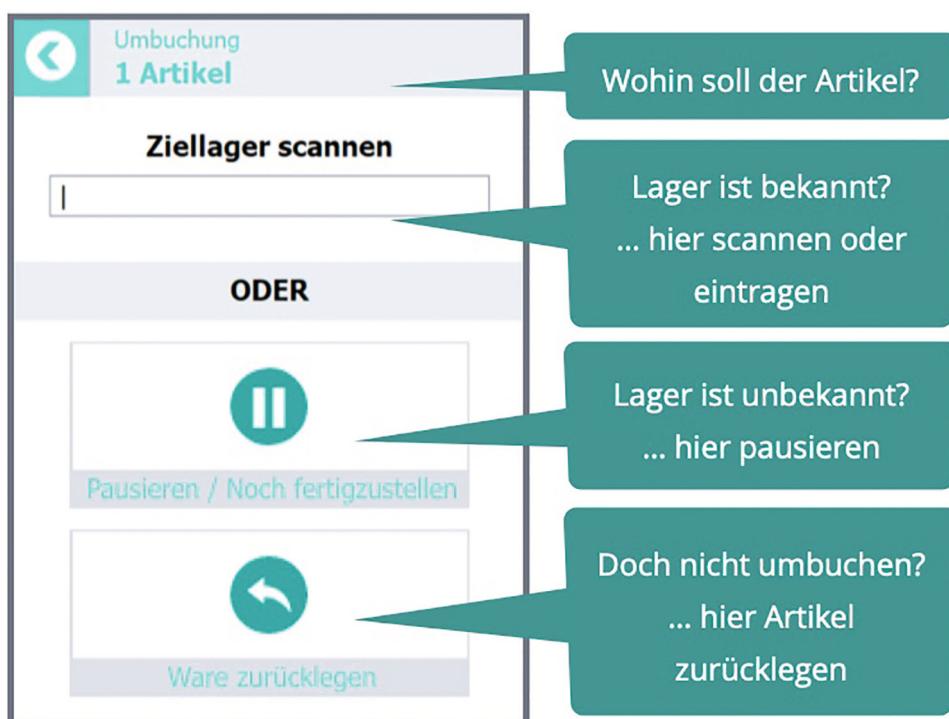
Selbst komplexere Vorgänge, zu denen auch Lagerumbuchungen gehören, sind mit dem MDE-Gerät möglich. Der Ablauf orientiert sich an den bekannten Vorgängen Lagerzu- und -abgang.



Der Vorgang startet mit dem Artikelscan, woraufhin die Daten des Artikels angezeigt werden. Um die Lagermenge sehen zu können, ist zudem die Festlegung des Lagers nötig.

Mit den bekannten Schaltflächen für [+] und [-] wird die Menge erhöht oder verringert. Tippen Sie auf „Menge“, erscheint die Tastatur, über die Sie die Menge manuell eintragen können. Mit „Weiter“ wird der Vorgang gestartet.

Alle möglichen Situationen, die bei diesem Vorgang auftreten können, wurden berücksichtigt und können vom Bediener einfach gewählt werden.



Der Standardfall wird sein, das Ziel-lager einzugeben oder zu scannen.

Damit kann der „normale“ Buchungs-vorgang fortgesetzt werden.

Berücksichtigt wurden jedoch auch zwei andere mögliche Situationen:

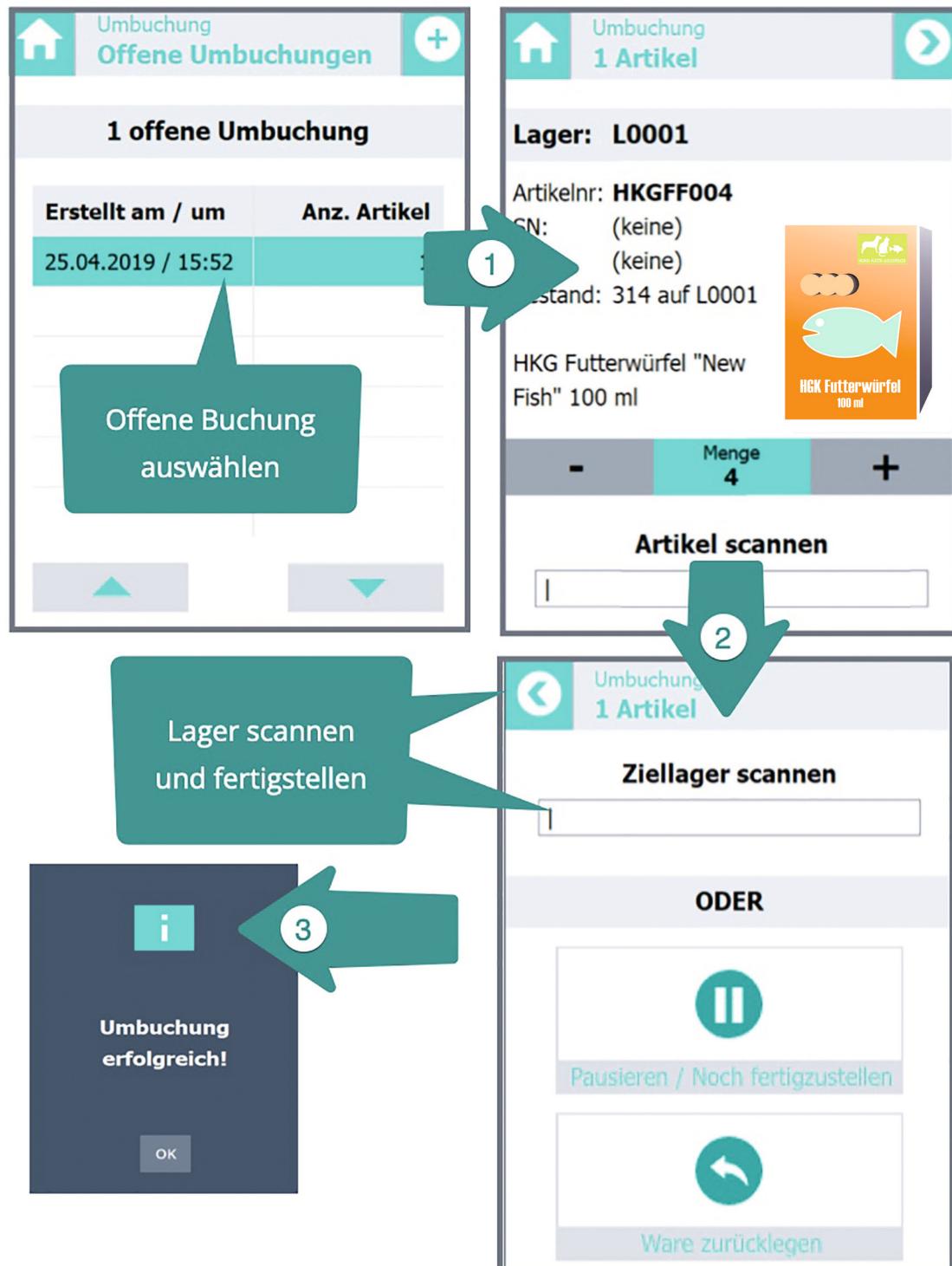
So kann es sein, dass noch nicht feststeht, wohin der Artikel umge-lagert wird. In diesem Falle wählen Sie einfach „Noch fertigzustellen“ und der Artikel wird virtuell „zwischenge-parkt“.

Sind Sie sich nicht mehr sicher, ob der Artikel überhaupt umgebucht werden soll oder haben Sie einen falschen Artikel gescannt? Kein Problem – wählen Sie „Ware zurücklegen“.

**Umbuchung
erfolgreich!**

OK

Die eindeutige Begrifflichkeit verhindert Missverständnisse und vermeidet Unklarheiten. So weiß jeder Mitarbeiter, „Pausieren / Noch fertigzustellen“ bedeutet: Der Vorgang pausiert und kann später fortgesetzt werden. Wird das Umbuchen gestartet, kann ich meine „pausierten“ Vorgänge sehen und arbeite an gleicher Stelle weiter.

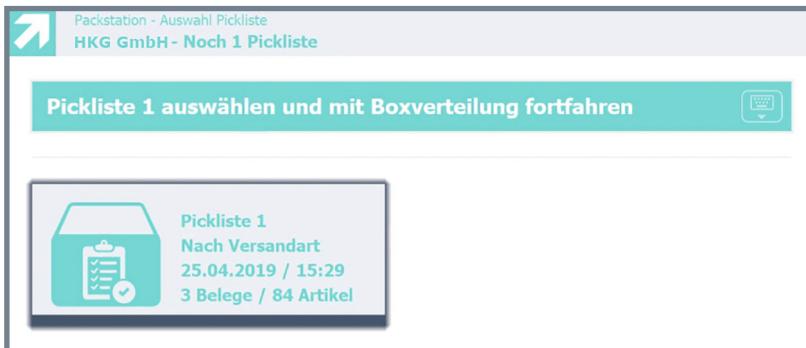




Die Packstation – ablauforientiertes Arbeiten

Die „Packstation“ orientiert sich an den gleichen Grundsätzen wie das MDE-Gerät.

Der Entwicklung ist es gelungen, alle Informationen und Aktionen deutlich zu visualisieren.



The screenshot shows a software interface titled "Packstation - Boxverteilung" for "Pickliste 1". It displays a product image of "HKG Futterwürfel "New Fish" 100 ml" and scanning information: "Noch zu scannen" (articles to scan) and "Bereits gescannt" (articles scanned). A large central area says "IN BOX 4 LEGEN". Four teal callout boxes point to specific features:

- Zusätzliche Funktionen (Additional functions)
- Welche Liste bearbeite ich? (Which list am I working on?)
- Wieviele Belege noch? (How many bills left?)
- Wohin mit dem Artikel (Where to send the article)

At the bottom, two teal callout boxes indicate the status of items: "Was muss noch gescannt werden" (What still needs to be scanned) and "Das ist schon erledigt" (That is already done).

S	Artikelnummer	Menge
	HKGFF004	10
	HKGFF005	10
	HKGFF006	50
	HKGDL046	1
	HKGTC018	1
	HKGZUB001	2

S	Artikelnummer	Menge
	HKGFF004	10

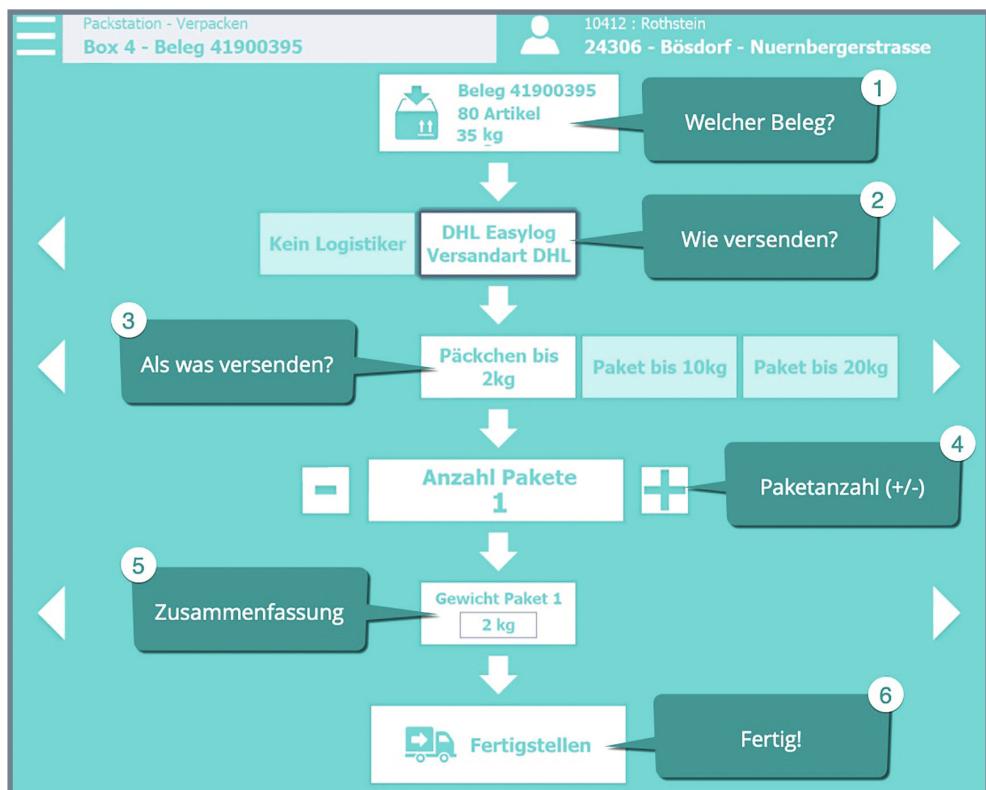
Alle Vorgänge des Versands werden in einer grafischen und per Touch bedienbaren Oberfläche bereitgestellt.



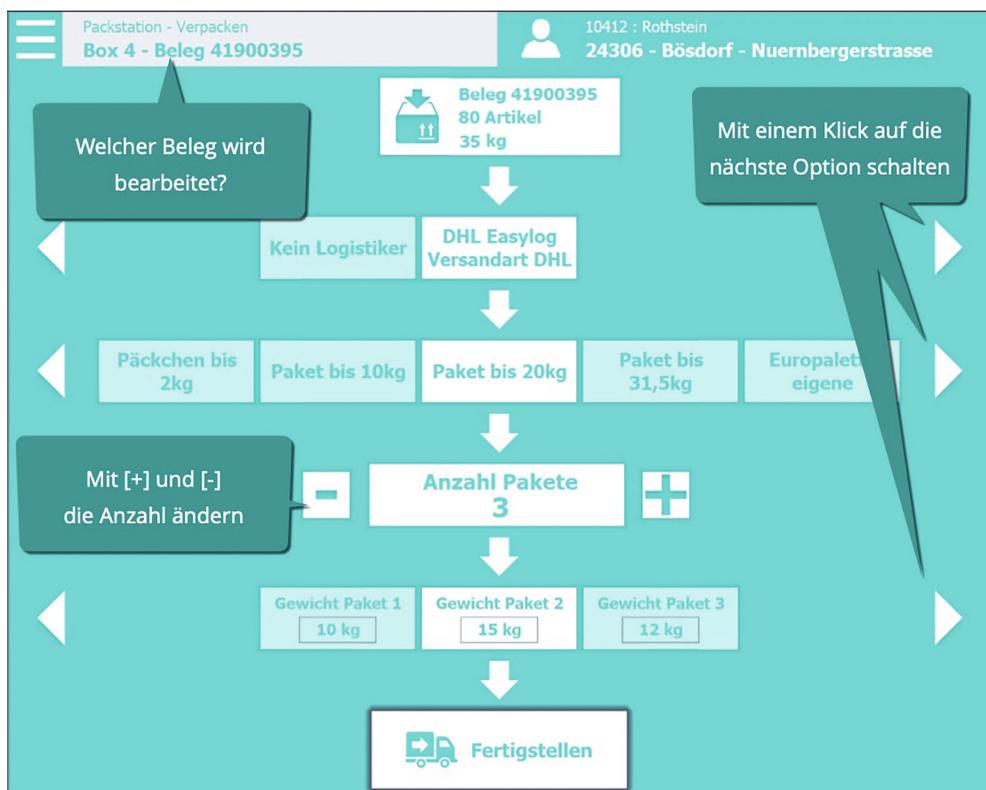
Ist ein Arbeitsschritt beendet, werden passende Folgeaktionen zur Auswahl angeboten, sodass zielgerichtet weitergearbeitet werden kann.



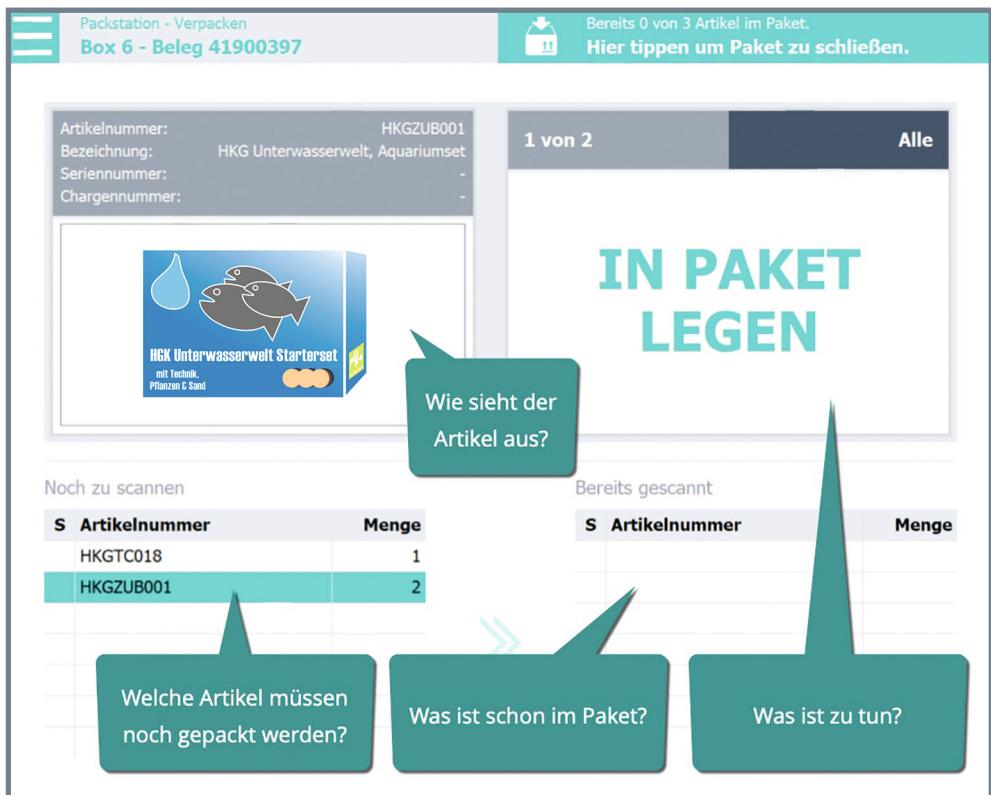
Einfache und verständliche Auswahlmöglichkeiten erleichtern die Entscheidung des Anwenders enorm.



Alle Bedienelemente sind auf das Wesentliche reduziert, einfach zu finden und klar in ihrer Aussage.



Diese Bediengrundsätze wurden auch in den einzelnen Arbeitsschritten, beispielsweise beim Verpacken der Artikel, konsequent angewendet.



Rufen Sie bei Bedarf weitere Informationen zu Auftrag und Artikel ab.

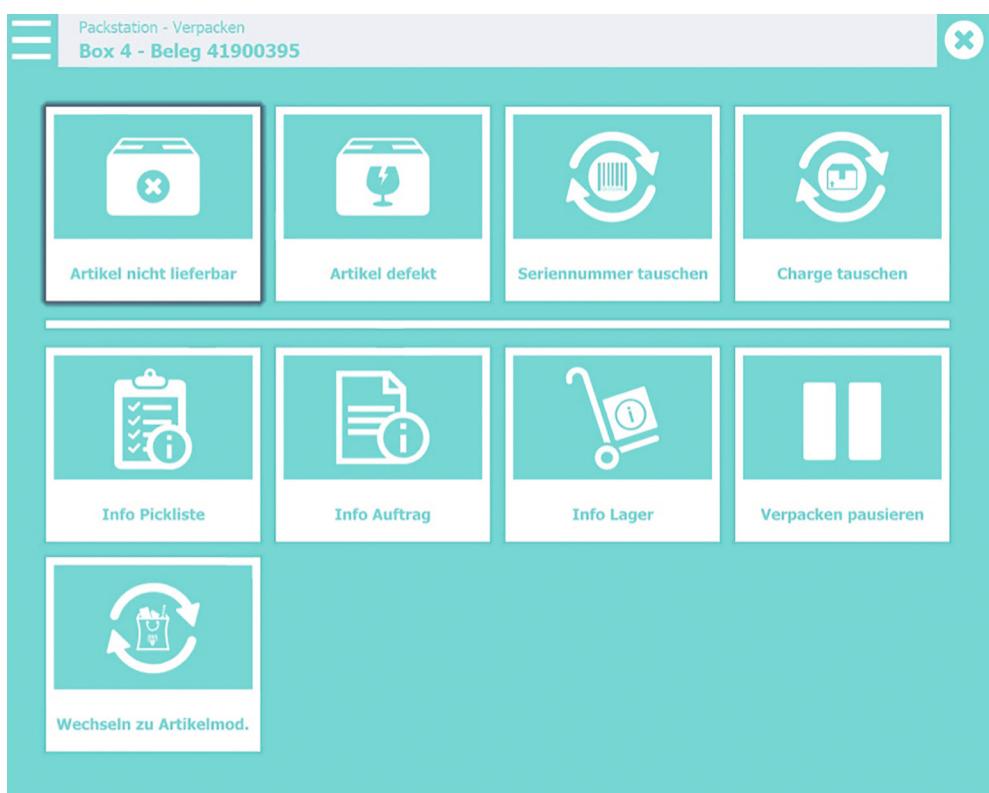
Packstation - Info Beleg Beleg 41900395		10412 : Rothstein... 24306 - Bösdorf - Nuernbergerstrasse 1		
Lieferadresse Rothstein Nuernbergerstrasse 24306 Bösdorf	Rechnungsadresse Rothstein Nuernbergerstrasse 24306 Bösdorf	Belegnotiz	Gesamtgewicht Netto: 35 kg Brutto: 37 kg	
Telefon: - E-Mail: ManuelaRothstein@dayrep.com Shopbestellnummer: -				
Artikelnummer	Lagerplatz	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
HKGFF004	L0001	20	2,69	53,8
HKGFF005	L0001	10	5,00	50
HKGFF006	L0001	50	3,53	176,5

Packstation - Info Pickliste Beleg 41900395		10412 : Rothstein... 24306 - Bösdorf - Nuernbergerstrasse 1	
Artikelnummer: Bezeichnung: Lagerplatz: Seriennummer: Chargennummer:	HKGFF004 HKG Futterwürfel "New Fish" 100 ml L0001	Position: 1 von 1	
Lagerident	Lager	Bestand	Bestand kalk.
L0001	Hauptlager	322,00	322,00

Der Status der Aufträge und die nächste Aktion sind jederzeit klar sichtbar.



Zusätzliche Funktionen ergänzen den regulären Arbeitsablauf beim Packen.



MDE und Packstation sind optimal
an die Arbeitsabläufe in Lager und Versand
angepasst.

Fazit:

Das neue Liefersystem setzt die Arbeitsweise im Versand konsequent in der Software um.

Die direkte Zusammenarbeit mit MDE und Packstation optimiert die täglichen Abläufe in Lager und Versand und trägt entscheidend zur Einsparung von Zeit und Kosten bei.

Bedienphilosophie und Design der Oberfläche ermöglichen ein zielgerichtetes Arbeiten und unterstützen den Anwender bei allen Arbeitsschritten und Entscheidungen.

 **SoftENGINE**

Kaufmännische Softwarelösungen
für Handel, Industrie & E-Commerce

Alte Bundesstraße 16 • 76846 Hauenstein
Telefon: +49 (0) 63 92 - 995 0
www.softengine.de • info@softengine.de